

Flexibilität und Ergonomie werden besonders geschätzt

## 4Dflexiplat optimiert Taktmontage



Enormer Fortschritt in der Prozessoptimierung innerhalb der Fertigung.

Fotos: SW

Die Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH (SW) ist auf einem kontinuierlichen Expansionskurs. Hinter diesem Erfolg stehen hauptsächlich die sogenannten „Technology People“: Mitarbeiter, die sich intensiv mit neuen Technologien beschäftigen und nicht ausschließlich nur mit Maschinen. Sie widmen sich der Optimierung von Prozessen und Fertigungslösungen, die das Unternehmen in die Lage versetzt, anspruchsvolle, werkstückspezifische Fertigungssysteme für die Metallbearbeitung zu liefern.

Um seinen Führungsanspruch zu behaupten, begann SW im Jahr 2013 damit, Maschinen in Taktlinie zu montieren. Verbunden mit der neuen Taktmontage war die Umstellung von einer starren Materialbereitstellung hin zu einer flexiblen Intra-logistik.

Auf den 4Dflexiplat aufmerksam wurde das Unternehmen auf der Fachmesse LogiMAT. Das Konzept der schnellen und flexiblen Anpassung beeindruckte, so dass ein Testwagen bestellt wurde. Dieser überzeugte die SW-Verantwortlichen im praktischen Einsatz endgültig. Zusätzlich wurde

das hohe Engagement von KMK Miller sehr geschätzt.

SW setzt heute über 100 Wagen des 4Dflexiplat ein. Als großer Vorteil wird die ergonomische Bereitstellung des Materials beim Beladen und der Entnahme geschätzt. Dies wird insbesondere durch die flexible Konfiguration der Wagen für die unterschiedlichen Materialien möglich.

In der Praxis müssen zum Beispiel Rohsätze mit verschiedenen Längen transportiert werden, während in der Vormontage viele schwere Teile dominieren. Die Elektromontage wiederum benötigt große und eine Vielzahl von Kleinteilen. Auf alle diese unterschiedlichen Anforderungen kann der 4Dflexiplat angepasst werden. Alle eingesetzten 4Dflexiplat werden zudem bei SW bezüglich Taktlinie/Takt entsprechend gekennzeichnet.

Der 4Dflexiplat ist inzwischen aus dem Produktionsalltag der Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH nicht mehr wegzudenken und stellt nach Aussagen der Verantwortlichen einen enormen Fortschritt in der Prozessoptimierung innerhalb der Fertigung dar.

### firmenportrait



#### Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH

Die Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH (SW) mit Sitz in Schramberg-Waldmössingen ist ein international agierender Lösungslieferant für anspruchsvolle, werkstückspezifische Fertigungssysteme zur Metallbearbeitung. Eine Kernkompetenz sind dabei mehrspindlige Hochleistungsbearbeitungszentren, von denen inzwischen weltweit mehr als 3.000 bei Kunden unterschiedlichster Branchen installiert wurden. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen im eigenen Technologiezentrum auch stetig neue Zerspanungsmöglichkeiten oder optimiert bestehende Techniken, um für jede Anwendung die passende Lösung bieten zu können. Hinzu kommt ein umfassendes Portfolio an Service- und Beratungsleistungen. Aktuell beschäftigt SW rund 700 Mitarbeiter weltweit und konnte 2016 einen Umsatz von 276 Mio. Euro verzeichnen.



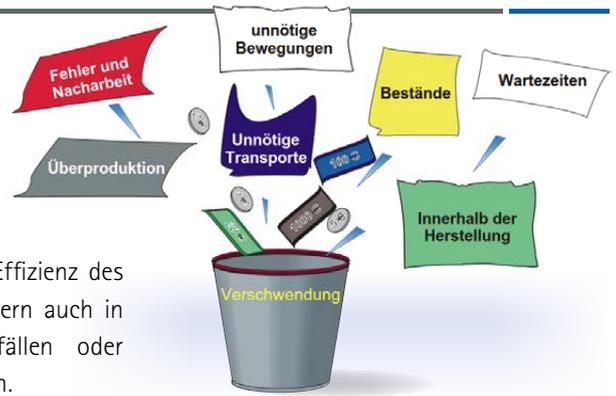
# Der 4Dflexiplat-Setwagen = 100 % LEAN Keine Bewegung zu viel!

Unnötige Bewegung ist ein weiterer Aspekt, der die Produktivität senkt. Zur unnötigen Bewegung zählt ebenso Bewegung in eher kleinen Maßstäben, wie z. B. das Greifen von Werkzeugen oder das Hinlangen zu unnötig weit entfernt angeordneten Materialien, als auch Bewegung in großen Maßstäben wie der Gang zur zentralen Werkzeugausgabe, um ein Ersatzwerkzeug zu holen.

**Wodurch entsteht unnötige Bewegung?**  
Oft ist eine ungünstige oder fehlende Arbeitsplatzergonomie Grund für unnötige

Bewegung, die nicht nur die Effizienz des Mitarbeiters einschränkt, sondern auch in vielen Fällen zu Arbeitsunfällen oder schlechter Qualität führen kann.

Durch die richtige Anordnung der Materialien und Werkzeuge in der Bereitstellung, die vollständige Verfügbarkeit aller benötigten Komponenten und die richtigen Umgebungsbedingungen, wie etwa transparente Materialvereinzelnung, Rollbarkeit und ergonomische Entnahmehöhen können meist schon erhebliche Verbesserungen erzielt werden.



- 4Dflexiplat unterstützt Sie in der Nachhaltigkeit Ihrer Lean-Lösungen:
- › **Rollbarkeit** ermöglicht tätigkeitsnahe Positionierung aller Komponenten
  - › **Flexibilität** im Aufbau schafft eine prozessorientierte Bereitstellung
  - › **Standardisierung** hilft die Vielfalt an Transportmitteln überschaubar zu halten
  - › **Visualisierung** zeigt den Status an und schafft Übersicht
  - › **Ergonomie** ist Teil der Mitarbeitereffizienz



## messeausblick

4Dflexiplat ist Partner der leanfactory

» 19.09. – 20.09.2017

### Roadshow

» 4Dflexiplat kennenlernen «  
Lean Factory bei Fa. WERMA, Tuttlingen



» 07.11 – 09.11.2017

### Roadshow

Lean Factory bei  
Fa. Orgatex, Langenfeld



### Roadshow-Inhalte sind:

- › Fachvorträge zu Change & Lean Management, Strategie, Führung & Prozesse, Praxis-Simulation „Einzelstückfluss & Mixed Model“, Simulation „Materialfluss“ mit Diskussion
- Weiter Infos auf [www.lean-factory.com](http://www.lean-factory.com)



Impressum: Herausgeber: Karl Miller GmbH & Co.KG  
Unterdettinger Weg 13 · D-88486 Kirchberg/Iller  
Ansprechpartner: Michael Sachs · Fon +49 (0)7354 886-350 · [info@4Dflexiplat.de](mailto:info@4Dflexiplat.de)  
Layout + Satz: Atelier für neue Trends GmbH · [www.atelier-weigl.de](http://www.atelier-weigl.de)  
Produktion: Agentur Lippay · [www.pr-komplett.de](http://www.pr-komplett.de)

[www.4Dflexiplat.de](http://www.4Dflexiplat.de)  
Online informieren: Videos zum minutenschnellen Aufbau, Daten und Fakten sowie weitere Infos ...